



HEUTE

Dienstag
15.
April
2008
 16. Woche

Sonnenaufgang
6.29 Uhr
 Sonnenuntergang
20.25 Uhr
 Mondaufgang
15.00 Uhr
 Monduntergang
4.50 Uhr
 106. Tag des Jahres
 260 folgen

Neumond 1. Viertel Vollmond Ltz. Viertel
 05.05. 12.05. 20.04. 28.04.

GUTEN MORGEN Kaltspeisen

Er ist stolzer Besitzer eines Ceran-Kochfeldes. Gut, es ist gebraucht - aber immerhin. Der Freundeskreis wartet seit geraumer Zeit auf eine Einladung zum opulenten Fünf-Gänge-Menü, doch dafür - so hat er jetzt deutlich gemacht - ist Unterstützung notwendig. Die Kochspezialistin in der Runde erkundigt sich jedoch erst einmal nach der vorhandenen Ausstattung. Und sie hat schnell den Haken an der Sache gefunden: Eine Kochstelle ist defekt. »Das ist ganz schlecht. Die kann man ja dann gar nicht benutzen!«

Der Angesprochene verteidigt sich schlagfertig: »Die ist für die Kaltpeisen!«
 Elke W e m h ö n e r

EINER GEHT DURCH DIE STADT

... und sieht, dass das Eiscafé an der Eschstraße winterlich aufgerüstet hat. Über den Sonnenschirmen noch eine Markise, die zur Zeit vor Regen schützen soll, dazu Heizgeräte. Hoffentlich können die bald abgeschaltet werden, seufzt ...
 EINER

SO ERREICHEN SIE IHRE ZEITUNG

Geschäftsstelle Bünde

Eschstraße 17, 32257 Bünde
 Telefon 0 52 23 / 17 94 10
 Fax 0 52 23 / 17 94 11

Lokalredaktion Bünde

Eschstraße 17, 32257 Bünde
 Rainer Grotjohann 0 52 23 / 17 94 13
 Hilko Raske 0 52 23 / 17 94 16
 Marold Osterkamp 0 52 23 / 17 94 17
 Fax 0 52 23 / 17 94 11
 redaktion@buender-zeitung.de

Lokalsport Bünde

Eschstraße 17, 32257 Bünde
 Sebastian Picht 0 52 23 / 17 94 14
 Moritz Winde 0 52 23 / 17 94 15
 Fax 0 52 23 / 17 94 11
 sport@buender-zeitung.de

@ www.buender-zeitung.de

Rockstar residiert am Wiehen

»Smokie«-Gitarrist zog aus Liebe nach Hüllhorst — Konzert im Universum

Von Alexander Kröger (Text und Fotos)

Bünde/Hüllhorst (BZ). Mehr als 45 Goldene und Platin-Schallplatten gehören ihm persönlich: Alan Silson ist Gitarrist, Sänger, Komponist und war Gründungsmitglied der britischen Band »Smokie«. Vor gut einem Jahr zog er aus Liebe nach Hüllhorst. Am kommenden Freitag, 18. April, gibt der Rockstar ab 20.30 Uhr mit seiner neuen Band ein Konzert im Bündler Universum.

In den 1970er-Jahren lockte die Kultband »Smokie« zehntausende Fans zu ihren Konzerten. Noch heute sind »Living next door to Alice« und »Lay back in the arms of someone« Ohrwürmer. Alan Silson spielt nicht mehr in der Band, aber er ist noch oft auf Tournee, zuletzt unter anderem in Russland. Demnächst beginnt eine Tour mit seiner neuen »Alan Silson Band« durch Dänemark, Schweden und Norwegen.

Seit 2007 wohnt der Rockstar mit seiner deutschen Freundin in einer stilvollen Villa am Wiehengebirge. Freundlich empfängt er dort Gäste, beispielsweise auf der edlen hölzernen Empore im licht-



Im Dachgeschoss seines schmucken Hauses in Hüllhorst hat sich der 56-jährige Gitarrist, Sänger und Komponist Alan Silson ein kleines, aber feines Studio eingerichtet.

durchfluteten Wohnzimmer, im adretten Kaminzimmer, im repräsentativen Esszimmer oder in der

hauseigenen englischen Bar. Mit seinen Bandkollegen - die zwar noch in England wohnen, aber hin und wieder mit dem Flieger anreisen - geht Alan Silson auch gerne zum Proben ins Tonstudio. Das hat er in einem kleinen, aber stimmungsvollen Zimmer unterm Dach eingerichtet.

Alan Silson fühlt sich sehr wohl in der neuen Heimat. »Nein, es gibt keine großen Unterschiede zu England«, betont der 56-Jährige. Allerdings hapert es noch mit der für ihn fremden Sprache. Alan Silson spricht »leider« nur ein paar deutsche Wörter. Damit es demnächst besser klappt, schaut er sich gelegentlich deutsche Fernsehfilme an, vor allem aus dem Kinderprogramm. »Die kann man viel besser verstehen«, verrät er schmunzelnd.

Für gewöhnlich geht Alan Silson tief in der Nacht schlafen

und steht erst spät morgens auf. Eine alte Gewohnheit von früher, erklärt er schulterzuckend. Doch nicht alles, was Rockstars nachgesagt werde, sei wahr, meint der 56-Jährige. Schnell ist das Gesprächsthema bei Sex, Drugs and Rock 'n' Roll. Beim ersten Stichwort entruht sich ihm ein schelmisches Lächeln, um dann ganz in der feinen englischen Art das Thema zu wechseln und zu betonen: »Drugs« wäre nicht ihre Sache gewesen. Stattdessen hätten sie lieber »Drinks« genommen.

Alan Silson verließ Smokie 1996. Seitdem veröffentlichte der Gitarrist, Sänger und Komponist Solo-CDs. Auch für die Zukunft hat er noch viele Ideen, beispielsweise plant er ein Blues-Album. »Hier ist eine gute Gegend für Inspirationen«, sagt der englische Ostwestfale.



Der Bielefelder Verein »Rockgalerie« hat dem Briten die Ehrenmitgliedschaft auf Lebenszeit verliehen.

BÜNDER ZEITUNG die informative Stark im Lokalen.

Recyclingbörse Donnerstag in Muckum

Bünde-Muckum (BZ). Elektro-, Textil- und Haushaltswaren will die Recyclingbörse am kommenden Donnerstag, 17. April, im Stadtteil Muckum sammeln. Ausgediente Fernseher, Computer, Monitore, Elektrowerkzeuge, elektrisches Spielzeug, Musikinstrumente, sowie gutgebrauchsfähige Haushaltswaren, Textilien und gut erhaltene Schuhe können

in der Zeit von 15.30 Uhr bis 18 Uhr auf dem Sportplatz Stempel-diek in Muckum angeliefert werden. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Nachtspeicheröfen, Bleibatterien, Verbrennungsmotoren, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen.

Die Firma Berg, Dieselstraße 24 in Hiddenhausen, nimmt Ölradiatoren und Elektrogroßgeräte

(Waschmaschinen, Herde, Mikrowellen oder Kühlschränke) entgegen. Ebenso können die genannten Dinge bei der Recyclingbörse Bünde, Wasserbreite 39, abgegeben werden. Der Erlös der regelmäßigen Sammlungen dient der Unterstützung des gemeinnützigen Vereins »Arbeitskreis Recycling Herford«. Fragen werden unter Telefon 05732-688 950 beantwortet.

BRAUTPAAR DER WOCHE



Flitterwochen aufgeschoben

Im »Südring« haben sich die 40-jährige Verwaltungsangestellte Christiane Scott und der 37-jährige Akquisitor Marko Gesemann vor sieben Jahren kennen- und liebgelernt. Am Samstag gaben sich die Beiden vor Standesbeamtin Renate Haase das Ja-Wort. Am Abend wurde mit mehr als 80 Freunden und Verwandten in der Gaststätte »Erdbrügger« gefeiert. Für die Flitterwochen haben die Frischvermählten besondere Wünsche. »Wir ziehen im Moment um, deshalb wollen wir erst im kommenden Jahr in die Türkei fliegen«, erzählt Christiane Scott.
 Foto: Julia Mausch

Blockheizkraftwerk im Mini-Format

Vorstellung neuester Technik bei den Klimaschutztagen der EWB

Von Rainer Grotjohann
 (Text und Foto)

Bünde-Ahle (BZ). Es ist kleiner als ein Geschirrspüler, hat es aber in sich und dürfte die Attraktion

bei den Klimaschutztagen der EWB Ende April sein: ein Blockheizkraftwerk (BHKW) im Mini-format. Es heizt ein Ein- bis Zweifamilienhaus (thermische Energie: 12 kw) und liefert durch-

schnittlich ein kw Strom. Das kleine Energiewunder, betrieben durch einen gasbefeierten Sterling-Motor, soll unter 10 000 Euro kosten. Und damit nicht allzu sehr über dem Preisniveau eines Brennwertkessels. Seit Februar läuft das Mini-Kraftwerk bei der EWB im Probetrieb, in Frankreich und England werden zur Zeit große Produktionskapazitäten für das Strom liefernde Heizgerät aufgebaut.

EWB-Chef Alfred Würzinger ist jedenfalls überzeugt: »Das wird eine Kampfansage an die großen Stromkonzerne.«

Da es bei niedrigem Energieverbrauch maximale Energieausbeute liefert und Schadstoffe nur im geringen Ausmaß ausstößt, passt das Gerät optimal ins Konzept der Veranstaltung am Freitag, 26., und Samstag, 27. April, jeweils von 10 bis 18 Uhr, die der örtliche Energieversorger auf seinem Gelände an der Osnabrücker Straße anbietet. Thema: »Klima schützen, Energie sparen«. Das Programm, begleitet von einer Kinderbetreu-

ung, ist vielfältig. In zwei Großzelten und der EWB-Werkstatt informieren mehr als 20 Fachaussteller über neueste Gerätetechnik, wird die Wirkungsweise einer Erdgas-Wärmepumpe demonstriert und über den kombinierten Einsatz von Erdgas und Solartechnik informiert. Ein weiteres Thema: »Kosten sparen mit Erdgasautos«. Die EWB stellt sparsame und moderne Erdgasautos vor, ein Fachmann erläutert die Möglichkeiten der Umrüstung. Bei Umrüstung und Neukauf zahlt der Energieversorger einen Zuschuss von 520 Euro. Auch das ist Teil des Klimaschutzprogramms 2008, das die EWB aufgelegt hat.

Darüber hinaus werden Vorträge gehalten - unter anderem zum Thema »Energieausweise« - und stehen die Fachleute des Unternehmens für alle Fragen rund um die Energieversorgung und -nutzung zur Verfügung. Vertreter der Sparkasse Herford informieren über Fördermöglichkeiten und Immobilienangebote.



EWB-Chef Alfred Würzinger, Vertriebsleiter Thomas Beschoner und Anett Kleine-Döpke-Güse, Aufsichtsratsvorsitzende der EWB (von links), werben für die Klimaschutztage.